

Ganztagskonzeption der Grundschule Hilbersdorf

Teil A

I. Ausgangssituation / Sozialraumanalyse

Unsere Schule befindet sich in Hilbersdorf, einem Ortsteil der Großgemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf. Zum Schulbezirk der Grundschule Hilbersdorf gehören neben dem OT Hilbersdorf auch Straßen aus dem OT Niederbobritzsch, der ebenfalls zur Großgemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf gehört. Des Weiteren besuchen unsere Schule Kinder aus der Stadt Freiberg / Stadtteil Halsbach.

An unserer Schule lernen 84 Kinder.

Darunter werden auch Kinder mit Sonderpädagogischen Förderbedarf im Bereich „Geistige Entwicklung“ „Lernen“ und „Emotionale und soziale Entwicklung“ integrativ beschult (Modellprojektschule im Rahmen des Schulversuchs ERINA, bis Schuljahr 2017/18).

Unsere Schule wurde 2009 umfangreich saniert. Seit dem sind für den gesamten Tagesablauf hervorragende Bedingungen vorhanden und werden auch für die Ganztagsangebote genutzt.

Neben den 4 Klassenzimmern stehen weitere Räume zur Verfügung:

- ein Werkraum, ein Computerkabinett und ein Kunstraum
 - eine kleine Schülerküche mit sechs Arbeitsplätzen
 - ein Förderzimmer mit Kletterwand, einer Sprossenwand, einer Spiegelfläche und weiterer therapeutischer Geräte und der Schulbücherei.
- In diesem Förderzimmer finden auch die Ergotherapie und die Sprachförderung statt.
- Im Erdgeschoss unseres Schulgebäudes befinden sich die Horträume und der Speiseraum.

Unterstützung bekommt die Schule vom Förderverein Grundschule Hilbersdorf e.V.

Im Schulgebäude befindet sich der Hort (Träger Kinderschutzbund).

II. Bezug zum Schulprogramm

Wir Lehrer der Grundschule Hilbersdorf wollen getreu unserem erweiterten Schulmotto

„Unsere Schule:

Lern- und Wohlfühlort für alle Schüler und Lehrer – Alle sind anders, niemand ist gleich“

auf den gesellschaftlichen Wandel, die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Schüler und das veränderte Erziehungsverhalten der Eltern mit unseren eigenen Maßnahmen reagieren.

Durch unser Ganztagsprogramm haben wir die Initiative ergriffen und reagieren auf die veränderten Kernvoraussetzungen und Bedürfnisse unserer Schüler mit Veränderungen bei der Lern- und Erziehungsarbeit.

Unserem Hauptarbeitsschwerpunkt, welcher auch im Schulprogramm verankert ist - Fördern und Fordern aller Schüler (leistungsstark/leistungsschwach) -, wollen wir mit speziellen Maßnahmen Rechnung tragen.

Mit **individuell angelegten Förderstunden** in Deutsch und Mathematik wollen wir das unterschiedliche Leistungsniveau der Schüler noch besser berücksichtigen und so eine effektivere Förderung jedes einzelnen Schülers erreichen.

III. GTA-Profil / Schwerpunktsetzungen

a) Sicherstellung der organisatorischen Rahmenbedingungen gemäß SächsGTAVO§2

Unsere Ganztagsangebote sind unterrichtsergänzende Maßnahmen, insbesondere individuelle Förderangebote im Rahmen eines Förderbandes (2x wöchentlich für jeden Schüler) und Arbeitsgemeinschaften.

An vier Tagen in der Woche werden Angebote bereitgestellt, die täglich mindestens 7 Zeitstunden umfassen.

Ein Tag in der Woche wird zur Durchführung von Hortprojekten genutzt.

An allen Tag können die Kinder nach Unterrichtschluss ein Mittagessen einnehmen, dabei werden sie von den Horterziehern betreut.

Unsere Ganztagsangebote werden unter Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung organisiert und in enger Kooperation mit der Schulleitung durchgeführt und stehen in einem konzeptionellen Zusammenhang mit dem Unterricht.

b) Teilnahmemodalitäten und Organisationsform

Als Organisationsform im Ganztage haben wir für unsere Schule die vollgebundene Form gewählt.

Teilnahme am individuellem Förderunterricht der Klasse 2:

- für alle Schüler der Klasse 2 verpflichtend
- Aufarbeitung / Festigung des Lernstoffes, der durch den Wegfall des Präsenzunterrichts nicht umfassend vertieft werden konnte
- Fächer Deutsch und Mathematik

Teilnahme an der Lernzeit (Computer/Bücherei)

- Klasse wird in zwei Gruppen geteilt
- 14-tägiger Wechsel

Teilnahme an den Arbeitsgemeinschaften

- steht für alle Schul- und Hortkinder offen
- Schüler können frei wählen
- Teilnahme für ein ½ Schuljahr nach Anmeldung verpflichtend

Teilnahme an Hortprojekten

- steht für alle Hortkinder offen, teilweise gruppenbezogen

c) Tagesstruktur / Rhythmisierung und GTA

Blockunterricht	08:00 Uhr – 09:20 Uhr
	<i>Frühstückspause</i>
3. Stunde	09:35 Uhr – 10:20 Uhr
	<i>Hofpause</i>
4. Stunde	10:40 Uhr – 11:25 Uhr
5. Stunde	11:35 Uhr – 12:20 Uhr
6. Stunde	12:25 Uhr – 13:10 Uhr
	<i>Mittagessen: nach Unterrichtsende</i>
GTA-Angebote	ab 13:45 Uhr (Mo, Di, Mi, Fr)

d) GTA-Schwerpunkte und Spezifik

Die Gestaltung **offener Lernangebote im Rahmen der Frühbetreuung (07:00 Uhr bis 07:45 Uhr)** wird auch in diesem Schuljahr durch die Betreuung des Hortpersonals übernommen. Dabei ist die Teilnahme für Nichthortkinder über Stundenverträge mit der KITA möglich.

Mit Beginn des Schuljahres 2019/20 wird das **Förderband** zweimal wöchentlich durchgeführt. Im Schuljahr 2020/21 kann auf Grund der Personalsituation das Förderband nicht mehr weiter geführt werden.

In der Durchführung von über den Unterricht hinausgehenden Angeboten zur leistungsdifferenzierten Förderung und Forderung durch Horterzieher in der Hortzeit soll die **Hausaufgabenerledigung** den Schwerpunkt bilden.

In der **außerunterrichtlichen Arbeit** wollen wir vor allem die Maßnahmen und AG-Angebote ausbauen, die sich in den letzten Jahren gut entwickelt und erfolgreich etabliert haben. Als Grundlage dienen dabei die Ergebnisse der AG-Leiterzusammenkunft im Juli des vergangenen Schuljahres und die Ergebnisse der Schüler- und Elternbefragung.

Bereich: Lernangebote zur unterrichtsergänzenden leistungsdifferenzierten Förderung und Forderung

- Offene Lernangebote in der Frühbetreuung
- Computerlehrgang in der „Lernzeit“
- AG „2-Felder-Ball“
- AG „Laienspiel“
- AG „Nachmittagsträumer/Konzentrationstraining“
- AG „Spielfüchse“
- AG „Waldschulgarten“

Bereich: Freizeitpädagogische Angebote

Unsere **freizeitpädagogischen Angebote** sind durch Vielseitigkeit und Ausgewogenheit gekennzeichnet. Hier fließen die Angebote innerhalb des Hortalltages mit ein.

Angebote, durch die Schule organisiert, im Rahmen unserer GTA-Angebote:

- AG „Junge Sanitäter“
- AG „Fußball“
- AG „Kleine Köche“
- AG „Brandschutzdetektive“
- AG „Kreatives Gestalten“
- AG „Töpfern“
- AG „Schach“

Ab dem 2. Schulhalbjahr ist eine Lauf-AG geplant.

e) Regelungen Zusammenarbeit mit dem Hort

Die Kooperationsbeziehungen zwischen unserer Grundschule und dem Hort sollen unter der Berücksichtigung der Förderrichtlinien weiter intensiviert bzw. qualifiziert werden.

Der Donnerstagnachmittag ist komplett und der Freitagnachmittag in der B-Woche für Hortangebote bestimmt.

Um das gemeinsame Ganztagskonzept weiter zu entwickeln, wird es Zusammenkünfte geben, bei denen nach Möglichkeiten gesucht wird, die Aktivitäten des Hortes noch mehr ins Konzept einzubeziehen und andererseits neue Varianten der Zusammenarbeit zu entwickeln.

Sehr gut haben sich die monatlichen Zusammenkünfte zwischen Schule und Kita in der gemeinsamen Arbeit bewährt.

Zu Beginn des Schuljahres werden in einer Zeitschiene alle konkreten Maßnahmen in der Zusammenarbeit festgelegt.

Teil B

I. Festlegung von GTA-Entwicklungsbereichen

Qualitätsmerkmale gemäß QR GTA	
Zeitstruktur	
Freizeitangebote	
Individuelle Förderung	X
Kooperation	
Partizipation	
Qualitätssicherung/ -entwicklung	X

II. Ziele / Maßnahmen / Qualitätssicherung

Smarte Ziele und Erfolgskriterien	Maßnahmen	Qualitätssicherung und Evaluation
Individuelle Förderung jedes Schülers entsprechend seiner individuellen Lernausgangslage	Einführung des Förderbands -zweimal wöchentlich 1 Std. -zwei Kurse pro Schulhalbjahr für jeden Schüler	Förderbedarfe werden regelmäßig ermittelt und überprüft Erste Auswertung zum Ablauf Schulhalbjahr
Erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Angebotsleitern	-Einweisung zu Beginn des Schuljahres durch den GTA-Koordinator -Besuch der Angebote durch den GTA-Koordinatoren, dabei individuelle Absprachen	AG-Leiter Zusammenkunft am Ende des Schuljahres

Die bestehende Konzeption vom 10.09.2019 wurde überarbeitet.

Die überarbeitete Konzeption wurde am 29.09.2020 in der Schulkonferenz beschlossen und ist gültig ab dem Schuljahr 2020/21.

Hilbersdorf, 29.09.2020

gez. Bernd Spittel
GV Bobritzsch-Hilbersdorf
- Antragsteller –

gez. Catrin Fischer
Schulleiterin

gez. Jana Steinhardt
GTA-Koordinator

Teil C – Angebotsplan 2020/21

Montag	13:45 – 14:30 Uhr "Schach" Klasse 1 bis 4 <i>Herr Schneider</i>	13:45 – 14:30 Uhr "Spielfüchse" Klasse 1 und 2 <i>Herr Lange</i>			
	13:45 – 14:30 Uhr "2-Felder-Ball" Klasse 3 und 4 <i>Frau Wickleder</i>	13:45 – 15:00 Uhr "Kreatives Gestalten" Klasse 1 bis 4 A-Woche <i>Herr Lange</i>			
Dienstag	13:45 – 14:30 Uhr "Nachmittags-träumer" Klasse 1 bis 4 <i>Herr Lange</i>	13:45 – 14:45 Uhr "Fußball" Klasse 1 bis 4 <i>Herr Schmidt</i>	13:45 – 14:30 Uhr "Laienspiel" Klasse 2 bis 4 <i>Frau Fischer</i>	14:00 – 15:30 Uhr "Kleine Köche" Klasse 1 bis 4 A-Woche <i>Frau Schröder</i>	15:30 – 16:15 Uhr "Brandschutzdetektive" Klasse 1 und 2 2x im Monat <i>Herr/Frau Hammer</i> Ort lt. AG-Plan: Gerätehaus Feuerwehr, oder Schule/Turnhalle
	13:45 – 14:30 Uhr "Junge Sanitäter" Klasse 1 bis 4 A-Woche <i>Frau Kluge / Frau Tscheetzsch</i>				
Mittwoch					
Donnerstag					
Freitag					

